

3. Juli 2023

Wasser ist seine Mission: Professor Andreas Fath zu Gast in Rheinfelden

Die Evonik Stiftung richtet vom 10. bis 15. Juli 2023 die „Wassertage Rheinfelden 125 - Gemeinsam für einen lebendigen Rhein“ aus:

- Auftaktveranstaltung am 5. Juli 2023 im Kino Rheinflimmern: Filmvorführung „1231 Kilometer“ und anschließende Diskussion mit Professor Andreas Fath
- Aktionswoche vom 10. Juli bis 15. Juli 2023
- Schulbildungstag am 14. Juli 2023
- Clean Up am 15. Juli 2023

Die Evonik Stiftung ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Essen. Naturwissenschaftliche Nachwuchsförderung, Bildungsgerechtigkeit, Ökologie und Biodiversität sind die Förderschwerpunkte. Förderpartner der Evonik Stiftung wie Schulen und Bildungsinitiativen leisten dabei den wichtigen Beitrag, Lernprozesse durch starken Praxis- und Anwendungsbezug in vielfältiger Weise zu unterstützen, um junge Menschen für naturwissenschaftliche Erkenntnisprozesse zu begeistern.

Die Evonik Stiftung engagiert sich mit einem besonderen Fokus auf das regionale Umfeld der Evonik-Standorte in Deutschland, so in diesem Jahr zum ganz besonderen Jubiläum des Evonik-Standorts in Rheinfelden mit den „Wassertagen Rheinfelden 125“.

Mit dem Bau des Flusskraftwerks vor 125 Jahren begann die Ansiedlung des Werks direkt am Rhein. „Der Rhein hat für Evonik in Rheinfelden eine ganz besondere Bedeutung. Er ist nicht nur Lebensader und ökologisch sehr bedeutsam, die daraus gewonnene elektrische Energie hat unseren Industriestandort erst möglich gemacht. Deshalb stellen wir den Rhein mit seinem Wasser, anlässlich unseres 125-jährigen Standortjubiläums, in den Mittelpunkt unserer Wassertage“, betont Hermann Becker, Leiter Standort Rheinfelden, Evonik Operations GmbH.

„Wir freuen uns außerordentlich, dass wir für die Umsetzung der Initiative Herrn Professor Fath von der Hochschule Furtwangen, Fakultät Medical and Life Sciences, mit seiner gemeinnützigen Organisation H2Org

Evonik Stiftung

Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-3874
Telefax +49 201 177-3053
www.evonik-stiftung.de

Vorstand
Annette Linau
Dr. Ralph Marquardt
Christian Schmid
Dr. Andreas Seelmann

Geschäftsführung
Simone Fibiger
Markus Langer

Sitz der Stiftung ist Essen
Zuständige Aufsichtsbehörde:
Bezirksregierung Düsseldorf

Degussa Bank GmbH
Frankfurt am Main
IBAN DE87 5001 0700 0000 5700 13
BIC DEGUDEFFXXX

gewinnen konnten“ freut sich Susanne E. Peitzmann, von der Evonik Stiftung und verantwortlich für das Projekt „Wassertage Rheinfelden 125“. Andreas Fath hat sich als „schwimmender Professor“ einen Namen gemacht und bereits den Rhein sowie die Donau von der Quelle bis zur Mündung durchkraut.

Seine gemeinnützige Organisation H2Org setzt sich seit 2022 für den Erhalt natürlicher Gewässer, sowie den Schutz der wertvollen Ressource Wasser und unseres Ökosystems ein. Seine Mission: die Vermüllung unserer Natur aufzuhalten und die Verbreitung von Mikroplastik in unseren Flüssen und Ozeanen zu beenden. Seine Vision: eine plastikfreie Natur, in der intakte und saubere Gewässer ihre natürliche Funktion erfüllen können. „Für sauberes Wasser darf uns keine Anstrengung zu groß sein“ unterstreicht Professor Fath sein Engagement.

Dabei ist Bildung der Schlüssel jeder Verhaltensänderung. Die „Wassertage Rheinfelden 125“ sollen mit einem interaktiven Bildungsprogramm auf unkonventionelle Art zeigen, was jede und jeder gegen die Plastikflut unternehmen kann – um unsere Natur zu schützen. Die Entstehung, die Gefahren und die Vermeidung von Mikroplastik sind dabei die Schwerpunkte.

Die „Wassertage Rheinfelden 125“ starten am 5. Juli 2023 im Kino „Rheinflimmern“. Gezeigt wird der 45-minütige Dokumentarfilm „1231 Kilometer“ von Andreas Fath. Anschließend können alle Interessierten mit ihm diskutieren.

Vom 10. bis 13. Juli 2023 laden die „Wassertage Rheinfelden 125“ in den Dietschysaal im Haus Salmegg ein. Hier gilt: Anfassen, Mitmachen, Lernen. Interaktive Module, Informationstafeln, Grafiken und vor allem praktische Experimente vermitteln klar und verständlich für Klein und Groß, warum wir unser Wasser schützen müssen.

Ein spontaner Besuch ist ohne Anmeldung möglich. Gruppenführungen, bei denen die Experimente durch Mitarbeitende von H2Org genauer erläutert werden, können über die speziell angelegte Landingpage gebucht werden: www.wassertagerhein.de/programm/

Ein weiteres Highlight wird der Schulbildungstag für Schülergruppen am 14. Juli 2023 im Dietschysaal im Haus Salmegg sein.

Ein Clean Up am Samstag, 15. Juli 2023, bildet den Abschluss der „Wassertage Rheinfelden 125“. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf der Rheinbrücke Rheinfelden. Der direkt am Rheinufer gesammelte Müll wird mit Professor Fath analysiert. Zudem wird er Aspekte aus seinem Vortrag „Flüsse als Spiegelbild unserer Gesellschaft“ ausführen und für Fragen und Gespräche zur Verfügung stehen.

Alle Aktivitäten und weitere Informationen zu den „Wassertagen Rheinfelden 125“ sind auf der Website www.wassertagerhein.de zu finden. Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aller Altersklassen aus Rheinfelden und Umgebung.

Ansprechpartnerin:

Susanne E. Peitzmann

Leiterin Gesellschaftliches Engagement, Evonik Industries AG

Projektverantwortliche „Wassertage Rheinfelden 125“

E-Mail: Susanne.Peitzmann@evonik.com

Mobil: +49 151 53 83 16 34

Die Evonik Stiftung

Die Evonik Stiftung mit Sitz in Essen ging im Jahr 2009 aus der früheren Degussa-Stiftung hervor, die ihrerseits im Jahr 2003 mit der Hermann-Schlosser-Stiftung und der Konrad-Henkel-Stiftung zusammengeführt worden war. Die Evonik Stiftung ist mit einem Kapital von rund 9 Mio. € ausgestattet. Hinzu kommen jährliche Zuwendungen der Evonik Industries AG an die konzernnahe Stiftung. Damit soll die Evonik Stiftung in die Lage versetzt werden, gemeinnützige, wohltätige, kirchliche und mildtätige Zwecke zu unterstützen.